

Familien-Zeitung

Saison 2019

Geschichte
erleben

Sehenswertes für die ganze Familie



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE



© Kim Roufs



Inhalt

3 Begrüßung

4 Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

5 Tipps für Kinder

**6-7 Führungen und Veranstaltungen im
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein**

8-10 Landesmuseum Koblenz

11 Wege im Museum

12-15 Burgen und Schlösser am Mittelrhein und in der Eifel

16-17 Suchspiel

18-21 Burgen in der Pfalz

22-23 Zentrum der Antike – Römerbauten in Trier

24-25 Rheinisches Landesmuseum Trier

26-27 Landesmuseum Mainz

28-29 Weitere tolle Ausflugstipps

30-31 Veranstaltungshighlights

32 Living History



Impressum

Herausgeber

Verlag für Anzeigenblätter GmbH,
Mülheim-Kärlich

Konzeption

Burkhard Hau und Christian Thielen

Inhalt / Redaktion

Generaldirektion Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz

Illustrationen und Spiele

Andreas Riedel

Fotos

Generaldirektion Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz, Ulrich Pfeuffer,
Ursula Rudischer, Thomas Zühmer

Gestaltung/Satz

sapro GmbH, Gutenacker

Auflage

30.000 Exemplare

Druck

Industrie Dienstleistungs-
gesellschaft mbH, Koblenz

Verteilung

An touristischen Auslagestellen
in ganz Rheinland-Pfalz

Online

www.amwochenende.de/familienzeitung

Willkommen liebe Kinder, Eltern und Geschichtsfreunde

es freut uns sehr, dass euch unsere Familienzeitung
im letzten Jahr so gut gefallen hat!
Und so haben wir auch 2019 wieder jede Menge Kultur
und Geschichte(n) für euch zusammengestellt.

In ganz Rheinland-Pfalz gibt es spannende Orte und Geschichten zu entdecken. Da gibt es die Festung Ehrenbreitstein mit ihren meterdicken Mauern, beeindruckende Bauwerke aus der Zeit der Römer und eine Vielzahl von Schlössern und Burgen, die mal hoch droben auf einem Berg thronen, mal mitten im Rhein. Es gibt Museen mit tollen Ausstellungen und jede Menge Aktionen speziell für euch. Ihr könnt Geister suchen, Römern die Hand schütteln, mit Rittern kämpfen, Schmuck basteln, euch verkleiden und sogar euren Kindergeburtstag bei uns feiern.

Im Heft sind zudem Spiele und Rätsel für euch versteckt.

Also, schnappt euch eure Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde und geht auf Entdeckungstour! Wir wünschen euch viel Spaß dabei!

Geisterspaß auf Burgen und Schlössern

Die guten Geister Willi Bartzilli und Fritz Dreispitz spuken noch immer auf der Festung Ehrenbreitstein, Schloss Stolzenfels, Burg Pfalzgrafenstein, Burg Sooneck und Schloss Bürresheim.

Mach dich mit dem Geisterpass auf die Suche nach ihren versteckten Botschaften! Wenn du alle gefunden hast, erwartet dich eine kleine Überraschung. Den Geisterpass bekommst du auf allen mitmachenden Burgen und Schlössern.

Ihr wollt einen ganz besonderen Geburtstag feiern?

Dann haltet nach der Torte Ausschau. Überall dort könnt ihr mit euren Freunden feiern und z. B. in längst vergangene Epochen eintauchen und anschließend je nach Lust und Laune selbst kreativ werden. Die jeweiligen Museums- und Kulturpädagogen beraten euch und eure Eltern gerne!

Mach dich
auf die Suche nach
Willi, Fritz und
den versteckten
Botschaften!



Feiere deinen
Geburtstag
im Museum oder
auf der Burg!





Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Eine der größten Festungen Europas

Eine der größten Festungsanlagen des 19. Jahrhunderts wartet darauf, entdeckt zu werden: Wälle, Gräben, Kasematten und meterdicke Mauern. Schon seit 3.000 Jahren flüchten Menschen in unruhigen Zeiten auf diesen Berg. Von hier aus habt ihr einen einmaligen Blick über ganz Koblenz mit dem Deutschen Eck, über das Rheintal und die Mosel. Im Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein findet ihr auch das Landesmuseum Koblenz. Es bietet gleich vier Ausstellungshäuser, die den Bogen von der Ur- und Frühgeschichte bis hin zur Gegenwart spannen, inklusive toller Familienausstellungen zum Mitmachen.



Stationen der Festungsgeschichte

Bei einem Ausflug durch die Vergangenheit könnt ihr die ganze Festung erobern. Die Erlebnisroute durch die 5.000-jährige Geschichte des Ortes führt euch über die Wege, auf denen preußische Soldaten Wache hielten, ihr seht originalgetreue Szenen aus dem damaligen Leben auf der Festung und steigt tief hinunter in die multimedial inszenierte Ausgrabung unter dem Fahnenturm. Hoch oben auf dem Turm gibt es eine Aussichtsplattform, von der aus ihr die ganze Umgebung überblicken könnt.

TIPP:

Nutzt die Familienkarte! Vergünstigter Eintritt für einen Erwachsenen mit bis zu vier Kindern oder zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern. Sie ist auch als günstige Kombikarte für Seilbahn und Festung erhältlich.

Wenn ihr die Festung häufiger besucht, lohnt sich eine Jahreskarte!

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

56077 Koblenz
Greiffenklaustraße
Tel. 02 61 / 66 75 - 40 00
www.tor-zum-welterbe.de

Öffnungszeiten

April – Okt.: täglich 10 – 18 Uhr
18 – 24 Uhr i. d. R. freier Zutritt
zu Gelände und Gastronomie

Nov. – März: täglich 10 – 17 Uhr
17 – 24 Uhr i. d. R. freier Zutritt
zu Gelände und Gastronomie

Gastronomie auf der Festung

mit einmaligem Ausblick
Tel. 02 61 / 66 75 - 20 00

Jugendherberge Koblenz

auf dem Festungsgelände
Familien- und Jugendgästehaus
Tel. 02 61 / 9 72 87 - 0
koblenz@diejugendherbergen.de



Neu: Ringticket

Habt ihr Lust, noch mehr zu entdecken?

Mit dem Ringticket erobert ihr Koblenz und das Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein von Mai bis Oktober mit der Seilbahn, dem Schrägaufzug und der Fähre!



Tipps für Kinder:

Geheimgänge auf der Festung

Früher gab es auf der Festung ganz viele unterirdische Gänge, man nannte sie „Minengänge“. Sie waren für die Verteidigung der Festung enorm wichtig. Wenn du dich ein Stück weit in einen der Gänge im Hauptgraben hineintraust, kannst du erleben, wie sich die Soldaten damals gefühlt haben müssen.

Achtung: lautes Donnern, Licht und Nebel gehören mit zu der Show.

Kanone „Greif“ – Kanonen dürfen auf keiner Festung fehlen

Ein Highlight auf der Festung ist die Kanone „Greif“. 9 Tonnen wiegt diese Prunkkanone. Das ist so viel, wie drei ausgewachsene Nashörner gemeinsam auf die Waage bringen. Aber der „Greif“ ist hier nicht die einzige Kanone. Eine ganze Reihe kleinerer Kanonen findest du gleich nebenan.

Büchsenmacherwerkstatt – hier werden die Gewehre repariert

Direkt neben der Kanone „Greif“ ist die Büchsenmacherwerkstatt. Der Büchsenmacher heißt so, weil man auch heute noch zu einem Gewehr „Büchse“ sagt. In der Werkstatt werden Gewehre und Ausrüstungen repariert und gepflegt. Wenn die Werkstatt geöffnet ist, kannst du sogar selbst einmal eine richtige Kanonenkugel in die Hand nehmen.

Öffnungszeiten der Werkstatt siehe www.tor-zum-welterbe.de

Abenteuer erleben im Festungspark

Greifvogelschau auf der Festung Ehrenbreitstein

Seid dabei, wenn Falken, Harris Hawks, ein Roter Milan und Eulen majestätisch ihre Runden über das Festungsgelände ziehen und im Steilflug auf dem Handschuh des Falkners landen. Am Boden könnt ihr sogar einen Adler aus nächster Nähe bewundern.

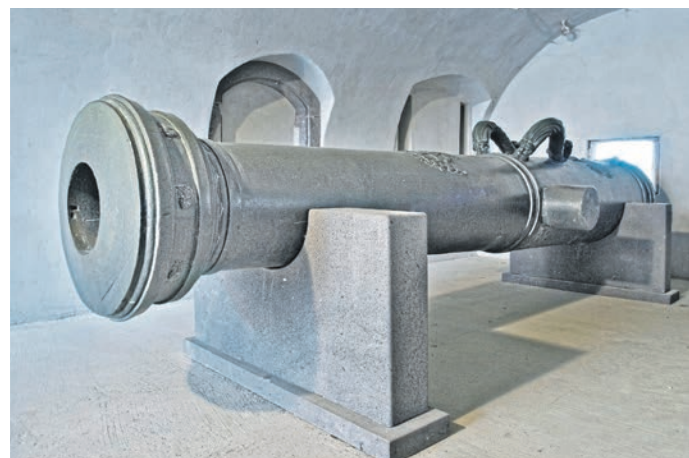
Termine: 14.04–27.10.2019, samstags, sonntags und feiertags, 14 + 16 Uhr (in den Schulferien RLP zusätzliche Termine, nach Ankündigung)

Spielplatz Werk Bleidenberg – Abenteuer pur!

Lust auf Trampoline, Baumhäuser, Rutschen und Kletterwände? Mach einen Zwischenstopp auf dem Kletterspielplatz Bleidenberg im Festungspark, ungefähr 5 – 10 Minuten zu Fuß vom Eingang der Festung entfernt. Hier haben früher die Preußen ihr Schießpulver gelagert.

AdventureGolf

Die AdventureGolf Anlage auf der Festung Ehrenbreitstein – direkt neben dem großen Abenteuerspielplatz Werk Bleidenberg – bietet besonderen Spielspaß für die ganze Familie. Auf 18 Bahnen müsst ihr Brücken, Höhlen und einen Bachlauf umspielen und so den Golfball mit möglichst wenigen Schlägen ins Loch bringen.





Führungen

Krimi-Rätsel-Tour

Bei der „Krimi-Rätsel-Tour“ für Eltern mit Kindern ab 9 Jahren werden scharfsinnige Beobachter und Kombinierer gesucht, um einen mysteriösen Fall zu lösen: Eine Kollegin ist verschollen, unverständliche Schatzkarten werden gefunden, und eine große Skulptur ist spurlos verschwunden...

Dauer 4–5 Stunden

Termine 2019: 26. Mai / 15. Juni / 31. August / 14. + 15. September / 03. + 05. Oktober – jeweils 13 Uhr

Führung mit Gedächtnistraining

Eine sehr witzige Führung, hier könnt ihr eure „grauen Zellen“ in Bewegung setzen und eine Menge interessanter Einzelheiten über die Festung kennenlernen. Damit trainiert ihr euer Gedächtnis und lernt, besser und länger aufzupassen, genau hinzusehen und euch Sachen gut zu merken.

Termine 2019: 11. Mai / 22. Juni / 6. Juli / 26. Juli / 17. August jeweils 15.30 Uhr

Audioguide

Mit dem Audioguide könnt ihr durch die Festung spazieren und euch an über 40 Orten „was flüstern“ lassen – Guides gibt es für ältere und für junge Menschen!

Entdeckungsreise durch die Festung

Bei dieser Führung erkunden wir gemeinsam die Festung Ehrenbreitstein mit allen fünf Sinnen: Was haben die preußischen Soldaten früher auf der Festung gemacht, wo haben sie geschlafen und was haben sie gegessen? Diese und viele Fragen mehr rund um den Soldatenalltag werden euch beantwortet. Wir laufen durch dunkle Gänge, suchen geheime Botschaften und erklimmen den Fahnenturm. Natürlich führt auch kein Weg an der Riesenkanone „Greif“ vorbei.

Für Kindergruppen bis 12 Personen buchbar.

Kulturpädagogik der Festung Ehrenbreitstein:

Tel. 0261 / 6675 - 41 55

oder kulturpaed.bsa@gdke.rlp.de

Extratipp:

Entdeckt die Festung Ehrenbreitstein mit dem Geisterpass oder feiert euren Geburtstag in der Festung!

Nähere Infos auf Seite 3



Veranstaltungshighlights in der Festung Ehrenbreitstein



Historienspiele

30.05. + 01. – 02.06.2019

Bei den Historienspielen könnt ihr 3.000 Jahre Geschichte live erleben. Kelten, Römer, Ritter und Preußen besuchen die Festung und zeigen, wie man damals lebte, arbeitete und kämpfte. Auf der großen Aktionsfläche gibt es von der Kinderschmiede über den Strohsplatz bis zur Märchenerzählerin viele Mitmachaktionen. Mutige kleine Kämpfer können sich dazu einer Schlacht der Kinder gegen die Ritter stellen. Nicht verpassen!



Kinder- und Familienfest „Nulla vita sine technica“

16.06.2019

Passend zur großen Mitmachausstellung „High Tech Römer“ (Seite 9) dreht sich auch beim diesjährigen Kinderfest alles um die antike Großmacht. Finde durch Ausprobieren und Zusehen heraus, was die Römer für Techniken entwickelten und erkenne, dass wir manche davon noch heute anwenden.

Festungsfest

23.06.2019

100 Jahre amerikanische Präsenz in Rheinland-Pfalz haben so spannende Themen wie Swing, Baseball, Cadillac, Burger und Hot Dogs und vieles mehr bekannt gemacht. Ein buntes Programm für Groß und Klein führt durch den Tag.



Gauklerfest(ung) in großartiger Umgebung

26. – 28.07.2019

An diesem Wochenende werden über 150 Straßenkünstler und Akrobaten, Comedians und Kabarettisten, Poetry-Slammer und Walk-Acts die ehrwürdigen preußischen Festungsmauern mit einem kunterbunten Programm beleben.

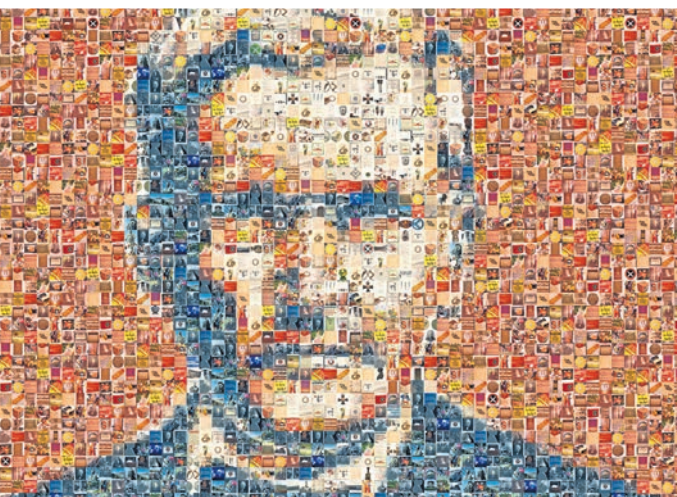
Herbstvergnügen und Drachenfest

27.10.2019

Mit dem „Herbstvergnügen und Drachenfest“ feiert das Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein gemeinsam mit der Koblenzer Gartenkultur die schönen Seiten des Herbstes. Während sich im Festungspark alles um das Drachesteigen dreht, gibt es in der Festung einen Genussmarkt, historische Vorführungen und viele Mitmach- und Kreativangebote speziell für Kinder.



Landesmuseum Koblenz im Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein



**Kulturzentrum Festung
Ehrenbreitstein/
Landesmuseum Koblenz**

56077 Koblenz

Tel. 02 61/66 75-0 + 66 75-4000

landesmuseum-koblenz@gdke.rlp.de

www.tor-zum-welterbe.de

Öffnungszeiten

April – Okt.:

täglich 10 – 18 Uhr

Nov. – März:

Sa, So, feiertags: 10 – 17 Uhr

In den vier Ausstellungshäusern des Landesmuseums Koblenz gibt es jede Menge zu entdecken. Hier könnt ihr die ersten Spuren menschlichen Lebens an Mittelrhein und Mosel finden, auf den Dächern der Festung durch die Gärten vergangener Epochen schlendern oder etwas über die Geschichte der Fotografie und den Weinanbau in Rheinland-Pfalz erfahren.

Im Haus der Kulturgeschichte am Oberen Schlosshof erwarten euch 2019 gleich drei spannende Ausstellungen.

vorZEITEN – Archäologische Schätze an Rhein und Mosel

Die Ausstellung vorZEITEN lädt euch auf eine Zeitreise durch 400 Millionen Jahre ein. Hier könnt ihr erfahren, was für Tiere in den Urmeeren lebten, die ersten Kunstwerke eiszeitlicher Jäger bestaunen, keltische Prunkgräber finden, Mainz und Trier zur Zeit der Römer besuchen, den Aufstieg der Franken und Alemannen bis ins Mittelalter hinein verfolgen und noch vieles mehr.

TIPP:

Bei der Erkundung hilft euch der Drache Draco mit seinem Rallyebogen mit vielen spannenden Fragen, Rätseln und zusätzlichen Informationen. Er ist kostenfrei in der Ausstellung erhältlich.

Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken

verlängert bis 3. November 2019

„Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“, war der Grundsatz Friedrich Wilhelm Raiffeisens (1818 – 1888). Er ist damit als einer der Begründer der modernen Genossenschaftsidee in die Geschichte eingegangen.

Eine Genossenschaft besteht aus Personen, die sich zu einem gemeinsamen Zweck zusammengeschlossen haben. Weltweit sind heute rund 1 Milliarde Menschen in Genossenschaften organisiert. Täglich haben wir mit ihnen zu tun, etwa beim Einkaufen, in der Bank oder wenn wir uns ein Taxi rufen.

Die Ausstellung regt zum Nachdenken über das aktuelle Wirtschaftssystem an und zeigt, dass jeder einzeln oder gemeinschaftlich Wirtschaft verändern kann. Zahlreiche interaktive Stationen fordern zum Mitmachen auf.

TIPP:

Das Theaterstück „Ben auf den Spuren Raiffeisens“ zeigt spielerisch, wie wichtig die Ideen Raiffeisens für unser tägliches Leben sind – zum Beispiel auch in einem Fußballspiel. Für Kinder ab fünf Jahren.

Termin: 27. September 2019, 18:30 – 19:30 Uhr,

Anmeldung: museumspaed.lmk@gdke.rlp.de

Interaktive Familien- ausstellung

High Tech Römer

14. April bis 3. November 2019

Fußbodenheizung, Lastkräne, Wellnessbäder oder Fruchteis – noch heute begegnen uns im täglichen Leben zahlreiche Techniken, Geräte oder Alltagsphänomene, die auf überragende Entwicklungen aus der Römerzeit zurückgehen. Viele Ideen und Erfindungen übernahmen die Römer von früheren Kulturen und entwickelten sie so erfolgreich weiter, dass sie jahrhundertlang nicht übertroffen wurden.

Wie es den Römern gelang, vor rund 2.000 Jahren ganz ohne Computer, Motoren und Elektrizität dennoch technische Meisterleistungen zu vollbringen, zeigt euch die Ausstellung „High Tech Römer“.

Die Mitmachausstellung lädt dazu ein, die genialen Erfindungen der römischen Antike nicht nur anzusehen, sondern diese auch selbst auszuprobieren! An 33 Mitmachstationen zu neun verschiedenen Themen könnt ihr etwa eine römische Stadt planen, Wasser aufwärts fließen lassen, eine Brücke bauen oder eine „römische SMS“ schreiben. Die Ausstellung will dabei römische Technik auf eine völlig neue Weise vermitteln und ihre Bedeutung für die Gegenwart bewusst machen.

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt des LVR-LandesMuseum Bonn, Museon Den Haag (Niederlande), Museum Het Valkhof Nijmegen (Niederlande) und Technopolis Mechelen (Belgien).

TIPP:

Passend zur Ausstellung gibt es jede Menge Möglichkeiten, noch mehr über die Römer zu erfahren: So kannst du zum Beispiel deinen Römer-Geburtstag im Museum feiern, in den Schulferien das Bogenschießen wie zu Römerzeiten trainieren (S. 10) oder beim großen Kinderfest am 16. Juni viele Techniken ausprobieren und römische Cohorten live erleben (S. 7).



Ferien im Landesmuseum Koblenz/ Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein



Elternzeit

Diese Angebote könnt ihr gemeinsam mit euren Eltern ausprobieren:

- Bogenschießen wie zu Römerzeiten!
- Schmuck aus blauem Glas
- Nimm was Olles, näh was Tolles!

**Termine: 02., 03., 30. und 31.07.2019, jeweils 12 – 17 Uhr
ohne Anmeldung!**

Oma-Opa-Enkel

Erforscht gemeinsam mit euren Großeltern die Ausstellung „vorZEITEN“ und taucht anschließend in einem Workshop noch tiefer in das Leben vor 20.000 Jahren ein.

**Termine: 04.07.2019 + 01.08.2019, 6 – 9 Jahre: jeweils 10 – 12 Uhr
10 – 12 Jahre: jeweils 14 – 16 Uhr**

Mit Voranmeldung unter Tel. 0261 / 6675 1510



Nur für Kinder: Nachts in unserem Museum!

Erlebt die Ausstellung „Geborgene Schätze“ bei Taschenlampenlicht, lasst euch von Steinzeit-Magie verzaubern und verknuuspert anschließend geröstetes Brot vom Stock! **Ab 10 Jahren.**

Termin: 01.10.2019, 19 – 22 Uhr

Mit Voranmeldung unter Tel. 0261 / 6675 1510

Und das gibt es das ganze Jahr:

Hands-on Erlebnisbereich

Geschichte (an-)fassen! Nimm in die Hand, was sonst nur in Vitrinen steht.

**Termine: 14.04. – 03.11.2019, jeden 1. Sonntag im Monat
und an Feiertagen (außer 30.05. und 02.06.)**

Zusatztermine in den Ferien, jeweils 13 – 17 Uhr

Ohne Anmeldung!

Augen auf!

Rallye durch die Dauerausstellung „Geborgene Schätze“ im Haus der Archäologie. Der Rallyebogen liegt kostenfrei in der Ausstellung aus und ist empfohlen für Kinder von 8 – 12 Jahren.

**Museumspädagogik des
Landesmuseums Koblenz:**

Tel. 02 61 / 66 75 - 15 10

oder per E-Mail:

museumspaed.lmk@gdke.rlp.de

Feiere deinen
Geburtstag
im Museum oder
auf der Burg!



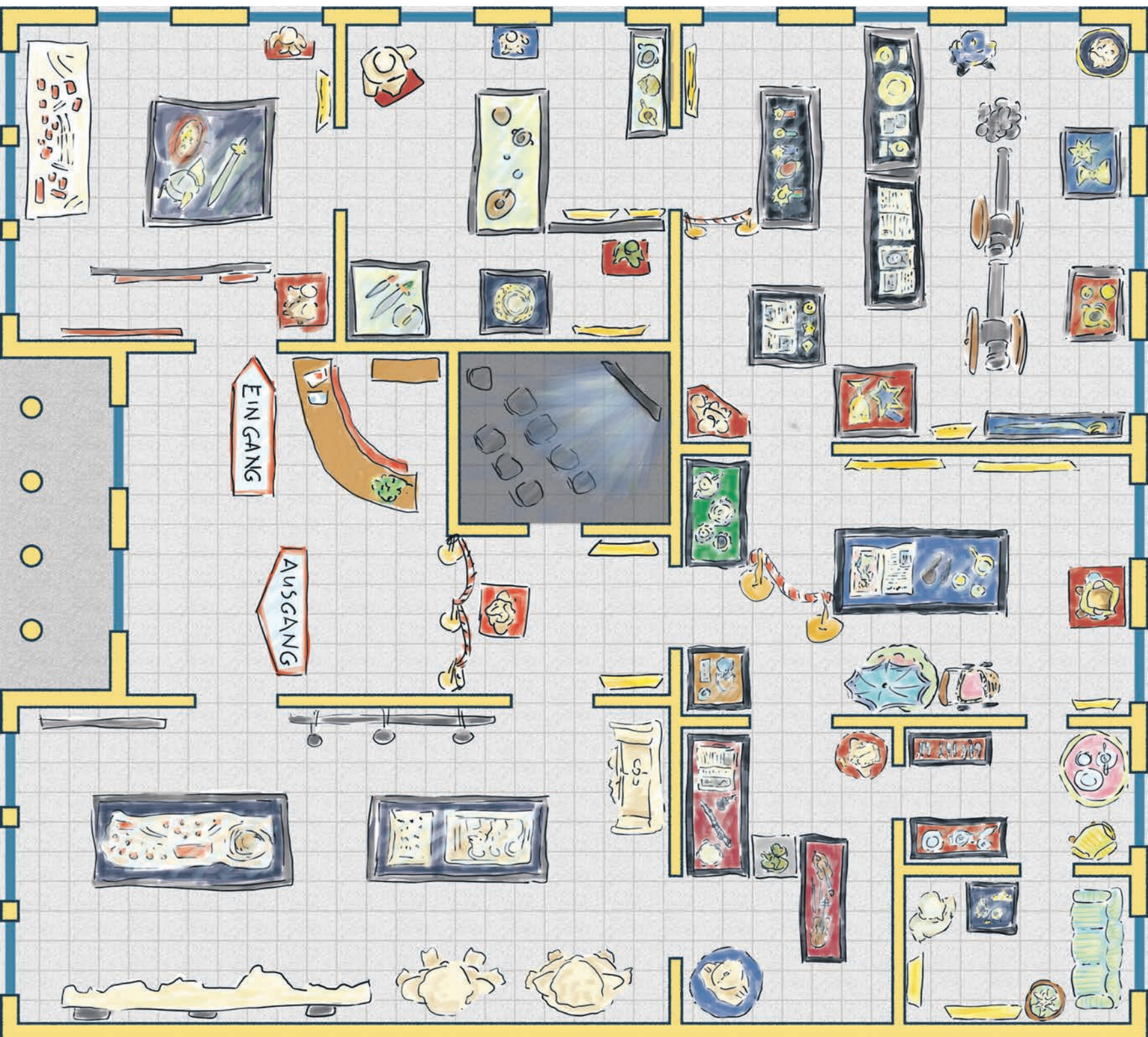
Wege im Museum

Im **Museum** kannst du unterschiedliche Wege finden. Manche sind Rundwege, andere Sackgassen. Es gibt auch mal Abkürzungen. Du kannst sie auf dem Plan mit unterschiedlichen Farben nachzeichnen.

Krüge, Becher und Schalen aus der Römerzeit



Die Römer haben wunderschöne Gefäße aus Glas und Keramik für den täglichen Gebrauch hergestellt. Im ganzen Heft sind solche Gefäße verteilt. Wenn ihr euch alle Seiten genau ansieht könnt ihr sie finden – wieviele sind es? Die Lösung steht auf Seite 32.



Burgen und Schlösser am Mittelrhein und in der Eifel

Schloss Stolzenfels



1823 bekam der spätere König Friedrich Wilhelm der IV. von Preußen die Ruine einer Mittelalterburg geschenkt. Er ließ aus ihr ein märchenhaftes Sommerschloss bauen. Bis 1847 arbeiteten seine Baumeister nach Plänen des berühmten Berliner Architekten Karl Friedrich Schinkel an dem neugotische Schloss. Die Wände in der Schlosskapelle und im Kleinen Rittersaal sind wunderschön bemalt. Die Schlossgärten und der von Peter Joseph Lenné entworfene Landschaftspark ringsum machen das Schloss zu einem romantischen Gesamtkunstwerk.

Neu: Erkundet den Schlosspark mit der Lenné App

Schlossfest

08.09.2019 ab 11 Uhr

Das Sommerfest auf Schloss Stolzenfels bietet ein buntes Programm für die ganze Familie. An verschiedenen Stationen könnt ihr auch selbst aktiv werden.



Kinder-Aktionstag „Tierisch was los“

12.10.19 ab 11 Uhr

Freut euch an diesem Tag auf ein ganz besonderes Programm. Auf den Spuren des Königspaares wandeln wir auf Filzpantoffeln durch Raum und Zeit durch das romantische Schloss aus dem 19. Jahrhundert.

**Du willst gemeinsam mit deinen Freunden Schloss Stolzenfels erobern?
Dann wähle doch eines der folgenden Programme, die für Gruppen
zwischen 8 und 15 Kindern buchbar sind:**

Ritterwerkstatt auf Schloss Stolzenfels

Während einer Führung durch die altherwürdigen Mauern von Stolzenfels wird euch die Lebensweise auf einem Schloss gezeigt. Dabei gibt es alte Rüstungen, wertvolle Waffen und sogar das Schlafzimmer eines Königs zu entdecken. Im Anschluss könnt ihr euer handwerkliches Geschick unter Beweis stellen und euer eigenes Wappenschild gestalten.

Kinderführung auf Schloss Stolzenfels

Wollten du und deine Freunde schon immer wissen, wie genau das Leben von Königin Elisabeth und Friedrich Wilhelm IV. von Preußen aussah? Die Kinderführung nimmt euch mit auf eine spannende Zeitreise.

Schloss Stolzenfels

56075 Koblenz

Tel. 02 61 / 5 16 56

stolzenfels@gdke.rlp.de

www.tor-zum-welterbe.de

Öffnungszeiten

Feb. – 14. März + Nov.:

Sa, So u. Feiertage 10–17 Uhr

15. März–31. Okt.:

Di–So u. Feiertage 10–18 Uhr

Dez./Jan. geschlossen

Feiere deinen
Geburtstag
im Museum oder
auf der Burg!



Mach dich
auf die Suche nach
Willi, Fritz und
den versteckten
Botschaften!



Burg Pfalzgrafenstein



Wie ein steinernes Schiff ankert die Burg Pfalzgrafenstein auf einem Felsenriff mitten im Rhein. Der erste Turm wurde vor fast 700 Jahren erbaut. Als Wachstation sicherte er den Zoll, d.h. das Geld, das ein Schiff für die Weiterfahrt zahlen musste. Die Stelle war gut gewählt: der Rhein war hier damals besonders wild und eng, und niemand kam unbemerkt vorbei.

Nach und nach wurde der Pfalzgrafenstein immer weiter und wehrhafter ausgebaut.

Die Burg wurde in den letzten Jahren aufwendig restauriert und neu eingerichtet. Einige Räume sind seit 60 Jahren erstmals wieder begehbar, darunter auch das Verlies, in dem einst Zollverweigerer, Kriminelle und Kriegsgefangene schmorten! Außerdem könnt ihr im Innern erleben, wie einfach das Leben der Männer gewesen sein muss, die hier ihren Dienst taten, wie die Wohnung des Kommandanten aussah oder euch die Agnes-Sage erzählen lassen.



TIPP:

Die Neueinrichtung der Burg wird zum Welterbetag am 02.06.2019 mit einem Familienfest mit viel Musik und tollen Aktionen gefeiert. Der Eintritt und die Überfahrt mit der Fähre sind an diesem Tag frei!

Ihr wollt etwas Besonderes erleben?

Dann macht euch mit dem „Audio-Guide-Infrarot-Detektor“ und einer Schatzkarte auf die Suche nach dem Goldenen Löwen. Das Abenteuer ist für Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren geeignet und kann während der Öffnungszeiten der Burg gespielt werden.

Wenn ihr schon immer einmal wissen wolltet, woher die Begriffe „Nichts auf der Pfanne haben“ oder „Lunte riechen“ kommen, solltet ihr bei der Vorführung des kaiserlichen Bombardiers dabei sein.

Nach donnernden Böllerschüssen erklärt er euch seine Waffen.

Termine 2019: 05.05. / 09.06. / 14.07. / 01.09. / 29.09.
jeweils 15 – 16 Uhr



Burg Pfalzgrafenstein
56349 Kaub
Tel. 02 61 / 66 75 - 48 70
bsa@gdke.rlp.de

**Informationen zu den
Öffnungszeiten der Burg
und zur Fähre unter**
www.tor-zum-welterbe.de

Burg Sooneck



Mach dich
auf die Suche nach
Willi, Fritz und
den versteckten
Botschaften!



Burg Sooneck

55413 Niederheimbach
Tel. 06743/6064
sooneck@gdke.rlp.de
www.tor-zum-welterbe.de

Öffnungszeiten

Feb. – 14. März + Nov.:
Sa, So u. Feiertage 10 – 17 Uhr

15. März – 31. Okt.:
Di – So u. Feiertage 10 – 18 Uhr

Dez./Jan. geschlossen

Feiere deinen
Geburtstag
im Museum oder
auf der Burg!



Wie aus dem Fels geschlagen

Hoch über dem Rhein zwischen Bingen und Koblenz thront die alte „Raubritterburg“, die direkt einem Märchen entsprungen scheint. Sie sieht aus, als wäre sie direkt aus dem Felsen geschlagen und Rosen wachsen auf den ehemaligen Bastionsanlagen. Lange Zeit lag die Burg im Dornröschenschlaf, bevor sie im 19. Jahrhundert von den preußischen Prinzen erworben und als Jagdschloss wieder aufgebaut wurde. Von der Burg habt ihr einen tollen Blick ins Rheintal und die benachbarten Burgen!

Living History – Des Kaisers Bombardier

Wusstest du, woher die Ausdrücke „Nichts auf der Pfanne haben“ oder „Lunte riechen“ kommen? Nach donnernden Böllerschüssen erklärt euch ein Soldat aus dem Barock seine Waffen.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Termine 2019: 19.05. / 16.06. / 28.07. / 15.09. / 20.10., jeweils 15–16 Uhr

Ihr wollt als Gruppe ein spannendes Abenteuer erleben?

Wenn ihr zwischen 8 und 15 Kinder seid, könnt ihr einen besonderen Tag auf der ehemaligen Raubritterburg buchen:

Ritterwerkstatt auf Burg Sooneck

Nach einer kurzen Führung wird euch das Alltagsleben der früheren Burgbewohner vorgestellt und die Bilder, Möbel und Alltagsgegenstände im Vergleich zu heute erklärt. Anschließend könnt ihr euer handwerkliches Geschick und eure Kreativität unter Beweis stellen und ein eigenes Wappenschild herstellen.

**Anmeldung bei der Kulturpädagogik von
Burgen, Schlösser, Altertümer**

Tel.: 02 61 / 6675 4155; E-Mail: kulturpaed.bsa@gdke.rlp.de



Schloss Bürresheim

Wohnen auf der Höhe der Zeit

Auf den ersten Blick sieht Schloss Bürresheim aus wie eine Burg, trotz der verspielten Türmchen und Erker in den oberen Etagen. Bauten aus fünf Epochen stehen rund um den Burghof. Ihr seht hier Wände mit buntem Fachwerk, verschiedene Dachformen und Turmhelme. In den Räumen der Burg könnt ihr kostbares Porzellan, kunstvolle Malereien, historische Teppiche und Tapeten und leuchtend bunte Fensterscheiben aus dem 13. Jahrhundert anschauen. Schloss Bürresheim wurde nie erobert oder zerstört und war bis 1921 durchgehend bewohnt. Dadurch ist die Entwicklung von der mittelalterlichen Wehranlage zum prächtigen Wohnschloss mit dem Wohnstandard der jeweiligen Zeit heute gut zu sehen – ein einmaliges Zeugnis rheinischer Adels- und Wohnkultur.

Wusstest du, dass Schloss Bürresheim schon in bekannten Filmen zu sehen war? In dem Kinderfilm „Der Prinz und der Prügelknabe“ ist es als das Schloss des Königs zu sehen, aus dem der Prinz und der Prügelknabe flüchten. Und zum WDR-Märchenfilm „Rumpelstilzchen“ fanden ebenfalls die Dreharbeiten auf Schloss Bürresheim statt.

Du willst gemeinsam mit deinen Freunden das Schloss erkunden und kreativ sein? Dann wähle doch eines der folgenden Programme, die für Gruppen zwischen 8 und 15 Kindern buchbar sind:

Ritterwerkstatt auf Schloss Bürresheim

Schloss Bürresheim, ein echtes Märchenschloss mit kostbaren Möbeln und einer Ledertapete mit Gold- und Silberstaub, lädt zum Forschen und Entdecken ein. Auf Zehenspitzen erkunden wir das kurfürstliche Schlafgemach und die mittelalterliche Küche mit riesigem Kamin. Mit einem eigenen Wappenschild dürft ihr euch nach getaner Arbeit auf den Heimweg machen.

NEU! Ganz schön barock!

Sucht euch ein tolles Kostüm aus unserem Fundus aus und erfahrt beim Rundgang durch das Schloss spannende Geschichten über das Schloss selbst und das aufregende Leben dort.

**Anmeldung bei der Kulturpädagogik
von Burgen, Schlösser, Altertümer**

Tel. 02 61 / 6675 4155

E-Mail: kulturpaed.bsa@gdke.rlp.de

Feiere deinen
Geburtstag
im Museum oder
auf der Burg!



Mach dich
auf die Suche nach
Willi, Fritz und
den versteckten
Botschaften!



Schloss Bürresheim

56727 Mayen (St. Johann)

Tel. 026 51 / 764 40

buerresheim@gdke.rlp.de

www.tor-zum-welterbe.de

Öffnungszeiten

Feb. – 14. März + Nov.:

Sa, So u. Feiertage 10 – 17 Uhr

15. März – 31. Okt.:

tägl. 10 – 18 Uhr

Dez./Jan. geschlossen



Finde 10 Unterschiede
Lösung auf S.32



HIGH
TECH
RÖMER

**Dahner Burgen und Neu-Dahn**

66994 Dahn

Tel. 063 91/99 35 43

dahner-burgen@gdke.rlp.de

www.burgen-rlp.de

Öffnungszeiten**Besichtigung:**

Karfreitag – Okt.: 9 – 18 Uhr

Nov. – Gründonnerstag: 9 – 17 Uhr

(bei Eis geschlossen)

Burgmuseum:**Öffnungszeiten auf Anfrage****Burgschänke Burg Alt-Dahn:**

Karfreitag – Sept.: 11 Uhr – 18 Uhr

(Mittwoch Ruhetag)

Oktober:

11 Uhr – 17 Uhr

(Mittwoch Ruhetag)

Nov. – Gründonnerstag geschlossen

Pfalz – Die Burgenlandschaft

Eine Burgruine neben der anderen, mächtige Felsen, endlose Wälder und sogar eine ganz romantische Villa, das alles findet ihr in der Pfalz.

Die Pfalz macht ihrem Namen als Burgenlandschaft alle Ehre.

Kein Wunder: im Mittelalter war diese Gegend eine der politisch wichtigsten des Reiches. Heute könnt ihr auf der Reichsburg Trifels, den Dahner Burgen oder auf der Schloss- und Festungsrue Hardenburg erleben, wie Könige, Grafen und Ritter lebten und hier auf den Burgen um Macht und Reichtum kämpften.

Dahner Burgen



Die Dahner Burgen Alt-Dahn, Grafendahn und Tanstein klammern sich gemeinsam auf einen einzigen Sandsteinfelsen und trotzdem erzählen gewaltige Tor- und Geschütztürme von vielen Schlachten und Familienstreitigkeiten.

Erkundet die Dahner Burgen auf eigene Faust!

Macht euch mit einer Karte mit kniffligen Rätseln auf den Weg durch die Dahner Burgen.

Audioguide für Kinder

Wenn ihr noch mehr erfahren wollt, dann leih euch einen Audioguide speziell für Kinder aus. Karte und Audioguide erhaltet ihr in der Burgschänke von Alt-Dahn.

„Zwerg Nase“

Kindertheater auf Burg Alt-Dahn 31.08.2019

Das Märchenmusical „Zwerg Nase“ erzählt eine wundersame Geschichte für die ganze Familie. Der Junge Jakob wird von einer Zauberin gestohlen und in den hässlichen Zwerg Nase verwandelt. Von allen wegen seiner langen Nase verspottet, besinnt er sich darauf, dass er bei der Hexe kochen gelernt hat und verdingt sich beim Herzog als Koch. Mit Hilfe der Gans Mimi findet Jakob das Kraut, das den Zauber löst...

Weitere Informationen unter www.dahner-felsenland.net

Schloss- und Festungsrue Hardenburg

Die Hardenburg ist eine der größten Schloss- und Festungsanlagen der Pfalz. Zuerst errichteten die Grafen von Leiningen vor rund 800 Jahren nur eine einfache Höhenburg, die sie im Laufe der nächsten 200 Jahre zu einer wehrhaften und prächtigen Residenz ausbauten. An den Resten der weitläufigen Wohntrakte und riesigen Säle, den mächtigen Türmen und dem großen Garten könnt ihr heute noch erkennen, wie eindrucksvoll die Anlage damals gewesen sein muss.

TIPP:

Ihr wollt wissen, wie die Burg in der Renaissance vor 500 Jahren aussah und wie man damals hier lebte? Dann schnappt euch einen der GPS-gesteuerten Multimedia-Guides. Bei eurem Rundgang entstehen vor euren Augen längst verschwundene Innenräume.

Öffentliche Führungen:

04.05.– 27.10., samstags, 14.30 Uhr

(Kostüm-)Führungen:

Tourist-Information Bad Dürkheim; Tel. 063 22/ 93 51 40

Mittelalterliches Burgfest „Willkommen bei den Rittern!“

28. + 29.09.2019

Ein Muss für alle kleinen und großen Mittelalterfans ist das große Burgfest, das immer am letzten Wochenende im September stattfindet. Die weitläufige Anlage bietet genügend Platz für aufsehenerregende Schaukämpfe, Lager und einen großen Handwerkermarkt. Außerdem seid ihr eingeladen, vieles selbst auszuprobieren. Es gibt einen Kinderschmied, Bogenschießen, ein mittelalterliches Karussell und vieles mehr.

Wer ausreichend geschaut und gestaunt hat, kann sich anschließend stilecht an einem der vielen leckeren Stände stärken.



© U.Pratt



© U.Pratt



© P!ELmedia

Schloss- und Festungsrue Hardenburg

67098 Bad Dürkheim
(Ortsteil Hardenburg)
Parkplatz: Kaiserslauterer Str. 393

Tel. 063 22/75 30
bsa@gdke.rlp.de
www.schloss-hardenburg.de



Schloss Villa Ludwigshöhe



Vor rund 170 Jahren ließ sich

König Ludwig I. von Bayern eine Sommerresidenz – das ist so eine Art Ferienschloss – in der Pfalz bauen. „Eine Villa italienischer Art, nur für die schöne Jahreszeit bestimmt und in des Königsreichs mildestem Teil“ – so bestellte er das Schloss bei seinen Baumeistern. Und es stimmt, man fühlt sich hier wirklich ein wenig wie in Italien.

Erlebnisführung „Zu Besuch bei Königin Therese“

Wollt ihr wissen, wie es zur Zeit König Ludwigs I. war? Dann begleitet seine Frau, Königin Therese, durch das Schloss.

Die Zeitreise für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren

findet von Juli bis Oktober an ausgewählten Samstagen statt.

Termine: 07./21.07., 01./08./22.09., 06./22.10.2019, jeweils 14.30 Uhr
Reservierung unter Tel. 063 23 / 930 16.

TIPP:

Ab einer Gruppe von vier Kindern sind auch Mal- und Bastelworkshops im Anschluss an die Erlebnisführung mit Königin Therese möglich und es können Sondertermine angefragt werden.



Schloss Villa Ludwigshöhe

Villastraße 64
 67480 Edenkoben
 Tel. 063 23 / 930 16
villa-ludwigshoehe@gdke.rlp.de
www.schloss-villa-ludwigshoehe.de

Öffnungszeiten

bis 12. April 2019 geschlossen

13. April – 31. Oktober 2019:
 Di – So und Feiertage: 10 – 18 Uhr
 (letzte Führung 17 Uhr)

01. November – 01. Dezember
 Sa, So und Feiertage 10 – 17 Uhr
 (letzte Führung 16 Uhr)

Dez. und Januar geschlossen



Reichsburg Trifels

„Wer den Trifels hat, hat auch das Reich.“ Dieser Satz zeigt, wie wichtig die Reichsburg Trifels zur Zeit der Salier und Staufer im Mittelalter war. Hier wurden immer wieder Reichskrone, Zepter und Reichsapfel aufbewahrt, die nur Könige und Kaiser als Zeichen ihrer Macht tragen durften. Heute könnt ihr die Nachbildungen dieser kostbaren Stücke in der Schatzkammer bewundern und außerdem viel Wissenswertes über die Geschichte der Burg und ihren berühmtesten Gefangenen, Richard Löwenherz, erfahren.

Im Sommer gibt es zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche. Damit du nichts verpasst, hier die wichtigsten Termine:

Stationentheater

„Die Befreiung des Richard Löwenherz“

Folge einem professionellen Schauspieler durch die Burg und erlebe die aufregende Geschichte des Richard Löwenherz.

Empfohlen ab 10 Jahren.

Termine: 04.05. – 26.10.2019, jeden Samstag, 15 Uhr

Anmeldung erforderlich unter Tel. 063 46 / 84 70

Erlebnistage und Mittelalter-Rallye

„Von Rittern, Edelfrauen, Minnesängern und einfachen Leuten“

Von Mitte Mai bis Mitte September kannst du in die Welt des Mittelalters eintauchen und viele verschiedene Lebenswelten kennenlernen. Kommen an dem einen Wochenende Ritter oder Handwerker zu Besuch, demonstrieren beim nächsten Mal Zauberer und Spielleute ihr Können oder du lernst mit welchen Kräutern Wunden geheilt werden. Wenn du bei mehreren Terminen dabei bist, kannst du an der Mittelalter-Rallye teilnehmen und am Ende eine tolle Überraschung kassieren!

Termine: 18. + 19.05., 26.05., 09. + 10.06., 23.06., 07.07., 21.07., 04.08., 25.08., 01.09., 14. + 15.09.

Ohne Anmeldung und ohne Zusatzeintritt!

Kinderführungen in den Sommerferien

Termine:

02./09./16./23./30.07.

und 06.08.2019,

Jeweils 11:00 Uhr

Anmeldung unter

Tel. 063 46 / 84 70



Reichsburg Trifels

76855 Annweiler am Trifels

Tel. 063 46 / 84 70

trifels@gdke.rlp.de

www.burgen-rlp.de

Öffnungszeiten

Feb. – 14. März + Nov.:

Sa, So u. Feiertage 10 – 17 Uhr

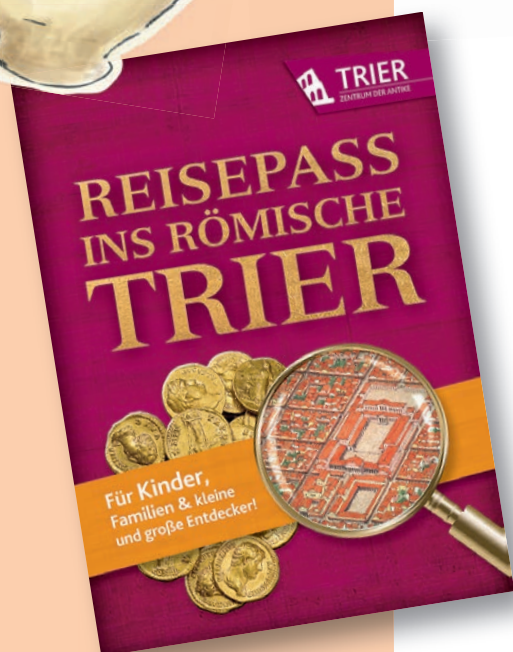
15. März – 31. Okt.:

tägl. 10 – 18 Uhr

Dez./Jan. geschlossen



Trier – Zentrum der Antike



Trier ist eine ganz besondere Stadt mit einer langen und spannenden Geschichte. Vor über 2000 Jahren gründeten die Römer die Stadt und nannten sie „Augusta Treverorum“. Wegen ihrer guten Lage an wichtigen Handelsstraßen und direkt an der Mosel wurde die Stadt ein wichtiger Handelsort sowie Hauptstadt und Residenz des Kaisers. Deshalb baute man hier ganz besonders viele große und prachtvolle Gebäude.

Weitere Infos unter www.zentrum-der-antike.de

Lust auf einen Ausflug in die Antike?

Dann mache dich mit dem Reisepasse auf den Weg. Er zeigt dir die wichtigsten Orte, an denen du etwas über die Römer und ihr Leben erfahren kannst.

Deine Aufgabe ist es, die Römerbauten und das Rheinische Landesmuseum Trier zu erkunden und an jeder Station ein Rätsel zu lösen. Wenn du das richtige Lösungswort gefunden hast, wartet eine kleine Überraschung auf dich.

Den Reisepass bekommst du an den Kassen der Porta Nigra, des Amphitheaters, der Kaiserthermen, der Thermen am Viehmarkt und im Rheinischen Landesmuseum Trier.

Porta Nigra

Die Porta Nigra, das Wahrzeichen Triers, ist eines der Stadttore „Augusta Treverorum“. Um die Stadt zu schützen, bauten die Römer eine Mauer um die ganze Stadt. Mehrere Stadttore dienten als Ein- und Ausgänge. Wenn es unruhige Zeiten gab und die Stadt angegriffen wurde, schloss man ganz einfach die Tore.

Weißt Du warum, die Porta Nigra so viele Fenster hat und die Türme rund gebaut sind?

Die Wachen konnten so die Angreifer rechtzeitig entdecken und auch in jedem versteckten Winkel von oben aus entdecken.

Schauspielführung „Das Geheimnis der Porta Nigra“

Freut euch auf eine abwechslungsreiche Reise durch die Jahrtausende und erfahrt aufregende Geschichten über die Porta Nigra: manchmal gespenstisch, oft vergnüglich und immer spannend.

Für Kinder ab 10 Jahren

www.erlebnisfuehrungen.de



Porta Nigra

Simeonstr. 60

54290 Trier

Tel. 06 51 / 460 89 65

www.zentrum-der-antike.de

Öffnungszeiten

Jan. / Feb. + Nov. / Dez.: 9 – 16 Uhr

März + Okt.: 9 – 17 Uhr

April – Sept.: 9 – 18 Uhr

Amphitheater

Die Römer liebten gute Unterhaltung – genau wie wir heute!

Eines der beliebtesten Freizeitvergnügen der Römer war der Besuch des Amphitheaters. In dieser Arena wurden große Feste und Versammlungen veranstaltet. Es gab hier Tierkämpfe und Kämpfe der berühmten Gladiatoren. In das Amphitheater Trier passten fast 20.000 Menschen. Sie saßen in den vielen Sitzreihen auf den Rängen, rund um den Kampfplatz, so ähnlich wie wir heute im Zirkus.

Bei den Gladiatorenkämpfen traten Männer an, die vorher an einer speziellen Schule ausgebildet wurden. Besonders erfolgreiche Kämpfer konnten im Römischen Reich richtige Stars werden, so wie man das heute von Fußballspielern oder Filmstars kennt. Es wurden von ihnen sogar Fan-Artikel wie Öllampen und Würfelbecher hergestellt.

Schauspielführung „Der Gladiator Valerius“

Lauscht den spannenden Geschichten des Gladiator Valerius. Einst Sklave, später dann Gladiator, erzählt er aus seinem Leben und führt euch durch teils dunkle Ecken des Amphitheaters.

Für Kinder ab ca. 10 Jahren.

Infos unter: www.erlebnisfuehrungen.de

Kaiserthermen

Die Kaiserthermen waren als große und beeindruckende Badeanlage gedacht und gehörten zu einem Stadtviertel, das extra für den Kaiser in Trier umgebaut wurde. Anders als geplant, wurden die Kaiserthermen aber wohl nur kurz oder sogar überhaupt nicht als Thermen genutzt. Trotzdem können heute noch die Kellergänge für die Wasser- und Wärmeversorgung erkundet werden. Entdecke über einen der beiden Eingänge das Labyrinth der verschlungenen Wege unter den Kaiserthermen!

Auch die **Thermen am Viehmarkt** und die **Barbarathermen** sind heute noch in Trier zu besichtigen.

Schauspielführung „Tödliche Intrige“

Hier bekommt ihr Einblicke in eines der dunkelsten Kapitel der römischen Geschichte, habt Teil an der skrupellosen Machtpolitik der Kaiser und ihr dürft sogar echtes römisches Baumaterial in die Hand nehmen.

Für Kinder ab ca. 10 Jahren. Infos unter: www.erlebnisfuehrungen.de

Römerfest in den Kaiserthermen

25. + 26. Mai 2019

An diesem Wochenende zeigen euch originalgetreue Legionäre, Handwerker und Händler wie es sich anfühlte, in der Zeit der Römer zu leben: welche Herausforderungen und welche Alltagssituationen die Bevölkerung meistern musste, wie ihr Alltag ausgesehen hat. Freut euch auf ein umfangreiches Programm zum Mitmachen für die ganze Familie.



Amphitheater

Olewiger Straße
54295 Trier
Tel. 06 51 / 7 30 10
amphitheater@gdke.rlp.de
www.zentrum-der-antike.de

Öffnungszeiten

Jan./Feb. + Nov./Dez.: 9 – 16 Uhr

März + Okt.: 9 – 17 Uhr

April – Sept.: 9 – 18 Uhr



Kaiserthermen

Weberbach 41
54290 Trier
Tel. 06 51 / 4 36 25 50
kaiserthermen@gdke.rlp.de
www.zentrum-der-antike.de

Öffnungszeiten

Jan./Feb. + Nov./Dez.: 9 – 16 Uhr

März + Okt.: 9 – 17 Uhr

April – Sept.: 9 – 18 Uhr

Rheinisches Landesmuseum Trier – im Zentrum der Antike



Das Rheinische Landesmuseum ist der Ort, an dem Archäologen und andere Experten arbeiten, zu dem sie ihre Funde bringen, untersuchen und für alle interessierten Geschichtsentdecker und –entdeckerinnen ausstellen. Das Museum hat ganz besonders viele Fundstücke aus der Römerzeit. Hier kannst du zum Beispiel auch Skulpturen aus den Barbarathermen, Modelle zu den Römerbauten und sogar die im Text zum Amphitheater beschriebenen Fan-Artikel der Gladiatoren finden.

Eine ganz besondere Kostbarkeit im Rheinischen Landesmuseum Trier ist der Goldschatz. Er ist der größte noch heute erhaltene römische Goldmünzenschatz. Wahrscheinlich wurde er von Römern zum Schutz vergraben, weil die Stadt bedroht wurde und ist dann einfach in Vergessenheit geraten. Bei Bauarbeiten ist er dann zufällig wiedergefunden worden. Der Goldschatz wiegt fast 19 Kilogramm!

Das Rheinische Landesmuseum Trier bietet verschiedene Führungen für Kinder und Schulklassen (von der Steinzeit, über die Römerzeit bis zum Mittelalter) oder ihr könnt das Museum mit Hilfe des Museums-Quiz entdecken. Auf der Internetseite des Museums findet ihr Übungen und Quiz-Bögen zum kostenlosen Herunterladen.

Weitere Infos unter www.zentrum-der-antike.de

Sonderausstellung „Spot an! Szenen einer römischen Stadt“

31. August 2019 bis 26. Januar 2020

In dieser Ausstellung kannst du noch nie gezeigte archäologische Funde entdecken. Für dieses Projekt hat das Museum extra seine Depots (Lager) gesichtet und herausragende antike Exponate zusammengestellt, die fast alle aus eigenen archäologischen Grabungen stammen.

Die enorme Bedeutung des antiken Augusta Treverorum, so wurde Trier damals genannt, könnt ihr noch heute anhand der ausgestellten Fundstücke und den imposanten Römerbauten in der Stadt erleben.

Rheinisches Landesmuseum Trier

Weimarer Allee 1
54290 Trier
Tel. 06 51 / 97 74 - 0
landesmuseum-trier@gdke.rlp.de
www.landeshmuseum-trier.de
www.zentrum-der-antike.de

Öffnungszeiten

ganzjährig 10 – 17 Uhr
Montags geschlossen
Bitte beachtet
die Feiertagsregelung

Museumscafé

Tel. 06 51 / 994 58 20
www.zeitsprung-cafe.de



Im Reich der Schatten

Ein mediales 360°-Rundum-Erlebnis im Rheinischen
Landesmuseum Trier

Di. – So. 11.30 Uhr + 14.30 Uhr

www.im-reich-der-schatten.de



Veranstaltungen

Zukunftsdiplom für Kinder 2019 – Auf Schatzsuche

15. Juni 2019

Bei dieser Veranstaltung begeben wir uns auf Schatzsuche! Im Museum verbergen sich Schätze aus alter Zeit, unter anderem der größte jemals gefundene römische Goldmünzenschatz! Aber nicht nur den gibt es zu bestaunen. Zum Abschluss stellen sich alle einen römischen Geldbeutel her, in dem eine selbst geprägte Münze ihren Platz findet.



Archäologie selbst entdecken! – Familienaktion in der Dauerausstellung

30. Juni 2019

Was ist Archäologie? Wie funktioniert eine Ausgrabung? Diese und weitere spannende Fragen entdeckt ihr mit eurer Familie spielerisch anhand von vier kleinen Archäologie-Stationen in der Dauerausstellung.

Gruselführung für Kinder

31. Oktober 2019

An diesem Abend erhaltet ihr die Möglichkeit, als einzige Besucher mitzuerleben, was im Museum um Halloween alles erwacht. Im Dunkeln, nur mit Taschenlampen beleuchtet, erlebt ihr die Ausstellung in einem ganz neuen Licht.



Ferienprogramm für Kinder

Im April, Juli und Oktober bietet das Museum verschiedene Ferienprogramme an. Geht auf Entdeckungsreise ins Rheinische Landesmuseum Trier und lernt in interaktiven Führungen und Workshops Wissenswertes über die Geschichte von Trier.



Landesmuseum Mainz



Das Landesmuseum Mainz ist eines der ältesten Museen in Deutschland und wurde vor rund 200 Jahren gegründet. Damals schenkte der französische Kaiser Napoleon Bonaparte den Mainzern 36 Gemälde aus seiner Pariser Sammlung. Die Mainzer sollten selbst für geeignete Museumsräume sorgen. Das war der Anfang des Landesmuseums. Später kamen noch viele andere Kunstwerke von den Anfängen der Menschheit bis heute dazu. Hier findet ihr geheimnisvolle Gegenstände, die mehrere tausend Jahre alt sind, Schmuck, Schilde und Schwerter aus der Zeit der Römer und Ritter, sowie Gemälde, Möbel und Porzellane aus den unterschiedlichsten Epochen.

Und damit ihr nicht nur schauen, sondern auch anfassen, hinhören, riechen und ausprobieren könnt, gibt es hierfür überall im Museum kleine Stationen. So könnt ihr zum Beispiel an einer Station erforschen, wie im Mittelalter die aufwändigen Fassaden bearbeitet wurden. An einer anderen Stelle stehen zur Geschichte der Heiligen Drei Könige Gefäße mit Gold, Weihrauch und Myrrhe bereit: Denn wer weiß schon, wie Myrrhe riecht und für was sie verwendet wurde?

Im interaktiven ZeitRAUM, der passend zu Sonderausstellungen auch immer mal wieder neu bestückt wird, gibt es zudem Werkzeuge mit thematisch passenden Spiel- und Kreativmaterialien.

Und natürlich bietet das Landesmuseum Mainz jede Menge Termine, an denen ihr noch mehr erfahren und erleben könnt:

Familiensonntag

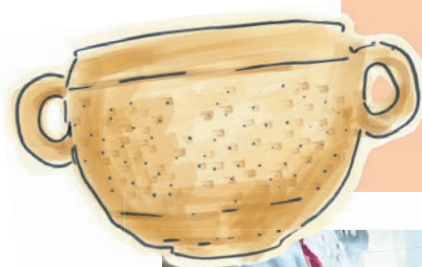
Der Familiensonntag findet am 1. Sonntag im Monat statt und beinhaltet eine Kurzführung und gemeinsames „Kunstmachen“ für die ganze Familie.

Kunst gucken

Extra für alle kleinen Menschen ab 6 Jahren bieten wir spezielle Kinderrundgänge zu wechselnden Themen an.

Termine unter
www.landessmuseum-mainz.de.





Offenes Atelier

So unterschiedlich wie die Kunstwerke des Landesmuseums, so unterschiedlich sind auch die Techniken, mit denen die Künstler zu verschiedenen Zeiten gearbeitet haben. In unserem Atelier könnt ihr diese kennenlernen. Das Atelier öffnet an ausgewählten Samstagen seine Türen für alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen.

Termine unter www.landmuseum-mainz.de.

Kunstzwerge

Viermal im Monat trifft sich eine feste Kindergruppe im Alter von drei bis sechs Jahren zum gemeinsamen Gestalten und Werken. Hier ist alles erlaubt: mit den Fingern malen, zeichnen, basteln, stempeln, kneten und alles, was die kleinen Künstler und Künstlerinnen gerne ausprobieren möchten. Die Eltern sind natürlich dabei!

Termine: 05./12./19./26. Juni 2019, jeweils 15.30 – 16.30 Uhr

Ritterfamilienfest

13./14.07.2019

Ritter in Rüstungen, Schwertkämpfe und vieles mehr könnt ihr am 13. und 14. Juli im Innenhof des Museums erleben.

TIPP:

Kennst Du schon unser Projekt „Mein Weg ins Museum“? Das ist eine Art Museumsklub für Kinder und Jugendliche von acht bis achtzehn Jahren, in dem es um so spannende Fragen geht, wie „Welchen Gegenstand würde ich in ein Museum bringen?“ und „Welcher Gegenstand dort passt zu mir?“.

Am besten du schaust dir alles auf unserem Blog „mein-weg-ins-museum.de“ mit vielen Videos und Berichten an.



Das Landesmuseum Mainz beteiligt sich übrigens in den Sommerferien mit vielen Aktionen an der Ferienkarte Mainz!

Nähere Infos unter www.jugend-in-mainz.de



Landesmuseum Mainz

Große Bleiche 49 – 51
55116 Mainz
Tel. 061 31/28 57 - 210
Infoband 061 31/28 57 - 225
landesmuseum-mainz@gdke.rlp.de
www.landmuseum-mainz.de

Öffnungszeiten

Di.: 10 – 20 Uhr
Mi. – So.: 10 – 17 Uhr
Montags geschlossen
Bitte beachtet die Feiertagsregelung

Das gesamte Museum ist barrierefrei
Audioguides
Videoguides für Gehörlose

Café im Landesmuseum

www.stullen-andi.de

Weitere spannende Ausflugsziele

**Habt ihr Lust noch mehr Burgen
und Schlösser zu entdecken?
Dann haben wir hier noch ein
paar tolle Tipps für euch.**



Burg Nürburg

Burgplatz, 53520 Nürburg
Tel. 0 26 91 / 27 04
bsa@gdke.rlp.de
www.burgen-rlp.de

EIFEL – Burg Nürburg

Kennst du neben dem Nürburgring auch die Burg Nürburg? Südlich von Adenau thront die Burg auf dem Mons Nore, dem „Schwarzen Berg“, über der Vulkaneifel. Die Aussicht vom Bergfried ist fantastisch. Du erkennst die Nürburg schon von weitem an den schiefergedeckten Kegeldächern. Die Burg wurde vor über 900 Jahren, im 12. Jahrhundert erbaut und ist auf diesem Berg strategisch ganz hervorragend positioniert.

Tipp: Für Gruppen könnt ihr eine Fackelwanderung in und um die Burg herum buchen. Tel. 0171/ 6449644



Burg Sterrenberg

Zu den Burgen 2
56341 Kamp-Bornhofen
Info Tel. 0 26 27 / 98 20
www.burg-sterrenberg.com
burg.sterrenberg@gmail.com

MITTEL RheIN – Burg Sterrenberg

Burg Sterrenberg thront mit der Burg Liebenstein zusammen auf einem Berg hoch über dem Rhein. Wegen ihrer aufregenden Vergangenheit bekamen die beiden Burgen den Namen „die feindlichen Brüder“. Man glaubt, dass Burg Sterrenberg wahrscheinlich schon vor dem Jahr 1100 erbaut wurde und so zählt sie zu den ältesten Burgen am Rhein.

Tipp: Besichtigt den Bergfried und die Ausstellung „die feindlichen Brüder“. Außerdem gibt es hier ein leckeres Grafenfondue und ein uriges Burgen-Picknick.

Dienstag, 13. August 2019

Tolles Angebot für ABC-Schützen: Burg Sterrenberg bietet zum Tag deiner Einschulung ein besonderes 3-Gang-Menü und einen extra für dich bunt dekorierten Tisch. **Reservierung unter Tel. 02627/ 9820**



Burg Nassau

56377 Nassau/Lahn
Tel. 0 26 04 / 94 49 437
www.nassau-touristik.de
www.burg-nassau-oranien.de

TAUNUS – Burg Nassau

Hoch über dem Lahntal findet ihr die Burgruine Nassau. Die Hauptaufgabe der Burg war es, die damals auch schon wichtige Bäderstraße vor Feinden zu schützen. Die Burg wurde sehr aufwendig wiederaufgebaut und so lohnt sich heute ganz besonders der Aufstieg zum Bergfried mit seinen Erkertürmen, zum Palas und zur Ruine des Torbaus.

Neu: Kinderprogramm auf Burg Nassau

Ihr könnt euren Kindergeburtstag auf der Burg feiern. Freut euch auf eine spannende Mitmachgeschichte, ein tolles Suchspiel, gemeinsames Basteln und Werken und natürlich am Ende eine Urkunde. Wählt zwischen zwei Themen: „Der verschwundene Löwe des Königs“ für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren und „Der Fluch vom Wotansberg“ für Kinder von 9 bis 12 Jahren.

**Info und Buchung: Touristik im Nassauer Land e.V.,
Tel.: 02604/952520, E-mail: info@nassau-touristik.de**



SAAR/MOSEL – Klausel Kastel

Ganz weit oben, über der Saar, auf einen Felsen gebaut, liegt die Klausel Kastel. Schon im Mittelalter haben hier Leute gewohnt, die man Einsiedler nennt. Sie gruben damals Höhlen und Kammern in den weichen Sandstein. Später dann wurde an dieser Stelle eine richtige Kapelle gebaut. Von hier oben aus habt ihr einen super Ausblick über das Saartal.

Tipp: Wandert zum Widdertshäuschen, das noch aus der römischen Zeit stammt, unterhalb der Klausel.

**Weitere Informationen: Saar-Obermosel-Touristik , Tel. 06581-995980
www.saar-obermosel.de**

PFALZ – Burg Nanstein

Auf einem Fels über der Stadt Landstuhl thront die riesige Schlossruine Nanstein. Erbaut wurde Burg Nanstein im 12. Jahrhundert. Sie war damals die größte Burg der Staufer, einem sehr einflussreichen Adelsgeschlecht. Hier auf dieser Burg hatte der „Letzte Ritter“, Franz von Sickingen, seinen letzten Kampf.

PFALZ – Burg Landeck

In der Nähe von Klingenmünster liegt die Burgruine Landeck. Sie zählt zu den am besten erhaltenen Burgen in der Pfalz. Landeck hatte die Aufgabe, die Abtei der Benediktiner im Ort zu schützen. Von dem 25 Meter hohen Bergfried habt ihr einen tollen Blick bis zum Odenwald und sogar bis zum Schwarzwald.

Tipp: Burgspiele für Kinder 30.05.2019

Bei Geschicklichkeitsspielen, Schätz- und Rätselfragen könnt ihr tolle Preise gewinnen.

Landeckfest am 29./ 30.06.2019

Verpasst nicht das älteste Burgfest der Pfalz auf Burg Landeck. Buntes Treiben mit Rittern, Gauklern, Burgfräulein, Handwerkern und Händlern.

Infos unter www.landeck-burg.de



Klausel Kastel

König-Johann-Straße
54441 Kastel-Staadt
Tel. 0 65 82 / 5 35
klausel-kastel@gdke.rlp.de
www.zentrum-der-antike.de



Burg Nanstein

66849 Landstuhl
bsa@gdke.rlp.de
www.burgen-rlp.de
Tel. 0 63 71 / 490 25 80



Burg Landeck

76889 Klingenmünster
Tel. 0 63 49 / 87 44
info@burglandeck-pfalz.de
www.burglandeck-pfalz.de

Veranstaltungs-Highlights 2019



High Tech Römer

14.04. – 03.11.2019

Interaktive Familienausstellung

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Landpartie

17. – 19.05.2019

Garten- und Lifestylemesse mit buntem Zusatzprogramm für Kinder

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz



Von Rittern, Edelfrauen, Minnesängern und einfachen Leuten

18.05. – 15.09.2019 (ausgewählte Wochenenden)

Erlebnistage zum Leben im Mittelalter

Reichsburg Trifels, Annweiler

Internationaler Museumstag

19.05.2019

Extraangebote für Groß und Klein

Landesmuseen Mainz und Trier



Römerfest

25./26.05.2019

Buntes Treiben mit Legionären, Gladiatoren, Handwerkern und Händlern

Kaiserthermen, Trier - Zentrum der Antike

Historienspiele

30.05. + 01. – 02.06.2019

Originalgetreue Darsteller aus 3.000 Jahren Geschichte

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Welterbetag

02.06.2019

u. a. feierliche Eröffnung der Neupräsentation

Burg Pfalzgrafenstein, Kaub



Kinder- und Familienfest „Nulla vita sine technica“

16.06.2019

Kein Leben ohne Technik! Erlebe die alten Römer und ihre Erfindungen

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz



Veranstaltungs-Highlights 2019

Festungsfest

23.06.2019

Amerikanisches Lebensgefühl mit buntem Programm für Groß und Klein
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Familien-Ritterfest

13./14.07.2019

Jede Menge Ritter und Mitmachaktionen
Landesmuseum Mainz

Gauklerfest(ung)

26. – 28.07.2019

Straßenkünstler, Akrobaten und viele mehr präsentieren ihr Können
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Spot an! Szenen einer römischen Stadt

31.08.2019 – 26.01.2020

Sonderausstellung mit nie gezeigten Highlights der Antike
Rheinisches Landesmuseum Trier - Zentrum der Antike

Sommerfest

08.09.2019

Buntes Familienprogramm vor traumhafter Kulisse
Schloss Stolzenfels, Koblenz

bauhaus – form und reform

15.09.2019 – 19.01.2020

Sonderausstellung anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Bauhaus“
Landesmuseum Mainz

Mittelalterliches Burgfest

28./29.09.2019

Willkommen bei den Rittern auf einer der größten Burgruinen des Landes
Schloss- und Festungsrue Hardenburg, Bad Dürkheim

Herbstvergnügen und Drachenfest

27.10.2019

Wir feiern den Herbst mit vielen Aktionen!
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein, Koblenz



Stationentheater, Erlebnisführungen, Living History

Regelmäßige Termine in der Saison,
individuell buchbare Termine für Gruppen:

Der ewige Soldat, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Der Festungskanonier, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Büchsenmacherwerkstatt, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Führung im Waffenrock, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Die Akte Humfrey, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Des Kaisers Bombardier, Burg Pfalzgrafenstein,
Kaub und Burg Sooneck, Niederheimbach

Schlossgeflüster, Schloss Bürresheim, Mayen

Der Schlossverwalter des Prinzregenten,
Schloss Villa Ludwigshöhe, Edenkoben

Der kunstsinnige König, Schloss Villa Ludwigshöhe, Edenkoben

Zu Besuch bei Königin Therese,
Schloss Villa Ludwigshöhe, Edenkoben

Die Befreiung des Richard Löwenherz,
Reichsburg Trifels, Annweiler

Der Gladiator Valerius, Amphitheater, Trier

Das Geheimnis der Porta Nigra, Porta Nigra, Trier

Tödliche Intrige, Kaiserthermen, Trier



Rätsel- auflösungen

**S. 11: Krüge, Becher und
Schalen aus der Römerzeit –
24 Gefäße**

